

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir, die Schülersprecher, hoffen, dass alle die Ferien gut überstanden haben. Am 20.10. haben SV-Wahlen stattgefunden, auf denen alle Ämter neu- oder wiederbesetzt wurden. Die Ämterbesetzung findet ihr auf der Homepage unter www.antoniuskolleg.de. In den nächsten Tagen werden außerdem Vertrauenslehrer bzw. SV-Lehrer gewählt: Diese Lehrer sind wie wir mögliche Ansprechpartner für euch, wenn ihr Probleme mit Mitschülern, Lehrern, Eltern, Probleme im Klassenverband etc. haben solltet.

Erfreulicherweise können wir euch mitteilen, dass wir selbstgebaute Fußballtore auf dem Schotterplatz aufgestellt haben, die den jüngeren Schülern in den Pausen schon seit einigen Wochen viel Freude bereiten. Aus versicherungstechnischen Gründen kann es dort am Rand zur Straße hin keine Schülerparkplätze geben, sodass der gesamte Bereich den Schülern auch weiterhin zum Spielen zu Verfügung stehen wird.

Leider ist uns in letzter Zeit aufgefallen, und wir sind auch darauf angesprochen worden, dass der Umgangston in den jüngeren Klassen mehr als rau ist. Zum einen, was dem eher seltenen Fall entspricht, innerhalb der Klassen, aber vor allem von Mittelstufenschülern jüngeren Schülern gegenüber. Auch verbale Demütigungen kommen leider immer wieder vor, besonders auf dem Schulhof. Wir Schülersprecher haben eine ganz dringende Bitte an euch: Reißt euch zusammen! Es kann doch nicht sein, dass ihr euch das Leben in der Schule gegenseitig schwer macht, anstatt dafür zu sorgen, dass sich alle hier am AK wohl fühlen können. Außerdem sollte wirklich jeder darauf achten, anderen zu helfen und sich solidarisch zeigen.

Die Welt ist aber natürlich nicht nur negativ! So stehen uns als Schule von dem gewonnenen Preis "Gute gesunde Schule" 12 000 € zur Verfügung, die Frau Altmann zusammen mit einer Schülerarbeitsgruppe für die Schulhofgestaltung verwenden wird. An dieser Stelle herzlichen Dank für ihr Engagement. Wer Interesse hat, an einem Konzept mitzuarbeiten, meldet sich doch bitte bei Frau Altmann oder auch bei uns.

In naher Zukunft wird ein SV-Tag stattfinden, auf dem sich alle gewählten Mitglieder der neuen SV kennenlernen, um ein gutes Arbeitsklima zu ermöglichen. Während diesem Tag lernt jeder Anwesende Funktion und Aufgaben der SV kennen. Wenn Sie oder Ihr Kontakt zu uns aufnehmen wollt, schreibt uns einfach eine E-Mail an SV.am.AK@googlemail.com oder über www.facebook.de unter „Schülersprecher am AK“, wo auch regelmäßig Informationen eingestellt werden.

Einen lieben Gruß, Ihre und Eure Schülersprecher

Johannes Schneider, Meike Fielenbach und Peter Stümper

IMPRESSUM



Herausgeber:
Antoniuskolleg Neunkirchen,
Pfarrer-Schaaf-Str. 1,
53819 Neunkirchen-Seelscheid,
Tel: 02247/917712, Fax 02247/917711;
Email: gymnasium@antoniuskolleg.de
Redaktion und Erstellung:
Nadine Heinbuch

Aktuellchen:

„Die Mathearbeit ist wirklich schlecht ausgefallen, 50% haben eine fünf bekommen!“ Lautes Gelächter aus der letzten Reihe: „So viele sind wir doch gar nicht!“



Informationsblatt des Antoniuskollegs Neunkirchen

Ausgabe 4/11

November 2011

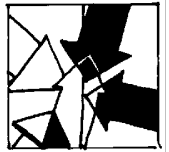
Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern!

Das neue Schuljahr begann mit der erfreulichen Nachricht, dass unsere Schule zwei Preise gewonnen hat: Zuerst wurden wir für unser Engagement in Mathematik, den Naturwissenschaften, Informatik und Technik als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Und kurz darauf wurde uns das Prädikat „Gute gesunde Schule NRW“ verliehen. Dieser Schulentwicklungspreis würdigt nicht nur Vorkehrungen zum Schutz der körperlichen Gesundheit, sondern auch die Art und Weise, wie wir uns um die seelische Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten kümmern. Dazu gehören Transparenz, vielfältige Kommunikationswege, unsere Tagesstruktur, die schulischen Angebote und nicht zuletzt die Arbeitsmöglichkeiten für Schüler und Lehrer. Zu unserer Freude war der Preis mit € 12.000.- dotiert, die wir zusammen mit der Schülersvertretung verplanen werden.

Auch wenn das Schuljahr erst zwei Monate alt ist, konnten wir uns schon über tolle Erfolge freuen. Sei es im sportlichen Bereich (z.B. Frauenbasketball oder Tennis), sei es im musikalischen Bereich (z.B. am Szene 31-Abend) oder im künstlerischen, wie man an den Exponaten im Verwaltungsflur sehen konnte. Wir freuen uns zudem, dass in unseren Räumen nachmittags vielfältiger Instrumentalunterricht für Schüler und Lehrer wächst und gedeiht. Falls Eltern ebenfalls Interesse haben, ein Instrument zu erlernen, sind sie natürlich herzlich willkommen!

Nicht nur die Methoden und Inhalte am Antoniuskolleg werden ständig verbessert, auch die Ausstattung der Schule soll die für erfolgreiches Lernen notwendige schöne und förderliche Basis bilden: Kurz vor den Herbstferien hat unsere große Sporthalle neue Prallschutzwände bekommen, vier neue Klassensätze Tische und Stühle sind bestellt und die Aula soll mit neuen Vorhängen ausgestattet werden. Ganz aktuell wurden außerdem zwei Nähstudios eingerichtet, die zusätzlich prima Möglichkeiten für kreatives Arbeiten bieten.

Inzwischen sind alle Rechnungen verarbeitet, so dass wir mitteilen können, dass unser Schulfest vor den Sommerferien einen Erlös von rund € 2.500.-



erbracht hat. Er soll zu gleichen Teilen der Wiedereingliederung ehemaliger Kindersoldaten in Kolumbien durch die Salesianer Don Boscos, unserem Waisenhaus-Sozialpraktikumsprojekt im thailändischen Baan Gerda und der Nothilfe Ostafrika der Salesianer Don Boscos zugute kommen. Allen Aktiven, Helfern und Besuchern herzlichen Dank!

Nach den Herbstferien werden wir den Blick schon auf das nächste Schuljahr richten und den Interessenten aus den Grundschulen unser reichhaltiges Schulleben, unsere differenzierten Bildungsgänge, das bunte außerunterrichtliche Angebot und die, für mich ganz wichtige, freundliche Atmosphäre vorstellen. Und wenn dann die Adventszeit gekommen ist, hoffe ich, dass wir alle Zeit für Besinnung, Gemütlichkeit und Vorfreude auf das Weihnachtsfest finden werden.

*Euer und Ihr
Gerhard Müller*



„Eine Woche voller Samstage“ - ein Theater-Projekt der Unterstufe

Herr Taschenbier ist ein ängstlicher Mensch. Er fürchtet sich vor seiner Zimmerwirtin, **Frau Rotkohl**, vor seinem Chef und überhaupt vor allen Leuten, die schimpfen und befehlen - bis ihm eines Samstags ein Sams über den Weg läuft und kurzerhand beschließt, bei ihm zu bleiben. **Das Sams** ist ein furchtloses Wesen, das sich von nichts und niemandem einschüchtern lässt und Herrn Taschenbiers Leben ganz schön durcheinander bringt... Das Theater-Projekt der Unterstufe erzählt am 30.11.2011 die Geschichte von **Paul Maar** über Mut, Angst, Freundschaft und vielen lustigen Missverständnissen in der Aula des Antoniuskollegs. In der kurzweiligen Mischung aus Schauspiel und Erzählpassagen wird das Ergebnis eines theaterpädagogischen Pilotprojekts präsentiert, in welchem die Förderung unterschiedlicher Aspekte im Vordergrund stand, wie zum Beispiel die Stärkung des Selbstbewusstseins, die Verbesserung kommunikativer Fähigkeiten und der Konzentrationsfähigkeit und auch die gezielte Förderung schauspielerischer Talente. Ganz unterschiedliche Schülercharaktere haben hier gemeinsam über Monate zusammengearbeitet und sich gegenseitig unterstützt. Am **30.11.2011** wird um **11.30 Uhr eine Vormittagsvorstellung für Grundschulen** der Umgebung stattfinden und um **19.00 Uhr im Rahmen der Szene 31 eine öffentliche Abendvorstellung**, zu der Eltern, Schüler und Lehrer herzlich eingeladen sind. Karten sind ab dem 14.11. bei Frau Heinbuch oder im Gelben Büro erhältlich (Erwachsene 4,-/Schüler 2,-). Es wird sicher nicht perfekt, aber ganz bestimmt lustig und sehr unterhaltsam werden. Das nächste Theater-Projekt wird Anfang Dezember starten, zu dem Schülerinnen und Schüler der Jgst. 5 + 6 von ihren Klassenlehrern gezielt eingeladen werden.

Nadine Heinbuch

Tipps und Termine November 2011 bis Februar 2012

10.11.2011	Infoabend für Eltern von Viertklässlern (19.30 Uhr, Aula)
18.11.2011	Quartalsende/Warnungstermin
18.11.2011	Info-/Aktionstag für Viertklässler & Eltern (15 Uhr, Aula)
23.11.2011	Lehrerkonzert verschoben auf März 2012
25.11.2011	CinemAKlub Lunch Spezial (14 Uhr, Aula)
30.11.2011	Szene 31: Theater 5/6 „Eine Woche voller Samstage“, 19.00 Uhr Aula
02.12.2011	Sprechtag (15-19 Uhr)
3./4.12.2011	20. Ehemaligen-Volleyballturnier
22.12.2011	Quartalsende für Jgst. 13 Unterricht nach Plan
23.12.2011 - 08.01.2012	Weihnachtsferien
09.-20.01.2012	Betriebspraktika der 9. Klassen
13.01.2012	Zeugnisausgabe Jgst. 13
14.-26.01.2012	Klassenfahrten der 7. Jgst. nach Zell am See
15.-17.01.2012	Exkursionen der Jgst. 13
31.01.2012	Szene 31: „Auf die Kurse, fertig, los“
06.02.2012	SchiLF, unterrichtsfrei
Terminänderung	unterrichtsfreier Tag anstatt am 2.7. am 18.5.2012

Kreismeisterschaften Tennis und Basketball

Beim Landessportfest der Schulen in NRW haben die Schülerinnen Stephanie Schlechter (11), Alina Welke (11), Monika Stecki (11) und Anna Hergenbach (13) das Endspiel um die Kreismeisterschaften der Mädchen im Tennis am 17.10.11 mit 4:0 gegen das Siebengebirgsgymnasium Bad Honnef deutlich überlegen gewonnen. Herzlichen Glückwunsch zum Kreismeistertitel!

Die Basketball-Mädchen der Wettkampfklasse II (Jg. 1996 und jünger) holten am 20.10.11 den Vizekreismeistertitel nach einem schweißtreibenden Spiel ans Antoniuskolleg. Gegen die mit Bundesligaspielerinnen gespickte Mannschaft vom Gymnasium Schloss Hagerhof zeigten unsere Mädels eine gute Partie, hatten aber letztendlich keine Chance auf einen Sieg.



Was planen wir als Schulpflegschaft in diesem Schuljahr? Wir werden uns mit dem Thema „Hausaufgaben“ beschäftigen. Hier gibt es ein Konzept aus dem Schulministerium, das in einer kleinen Arbeitsgruppe zurzeit gesichtet und analysiert wird. Wir werden uns in unserer nächsten Sitzung damit beschäftigen und dann gemeinsam mit dem Lehrerkollegium schauen, ob und wie es an unserem AK verwendet werden kann. Dann werden wir wieder aktiv bei den Umbau- und Sanierungsplänen mitarbeiten, wenn es hier – voraussichtlich ab Januar – weitergeht.

Es bleibt also weiterhin spannend. in diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Herbstzeit. Schauen Sie doch einmal auf unsere Elternseite – dort finden Sie auch die aktuelle „Kümmerer“-Liste. Wenn Sie ein Thema haben, das Ihnen am Herzen liegt, dann melden Sie sich bei uns! Wir freuen uns.

*Viele liebe Grüße
Ihre Gabriela Schäfer*

24 IHK Zertifikate „Basiswissen Technik“ ans Antoniuskolleg

Bereits zum zweiten Mal wurden in der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg die Zertifikate „Basiswissen Technik“ an die Absolventen der Technik Akademie feierlich überreicht. Neben den Beiträgen der Partner der Technik Akademie wurde die Veranstaltung auch von einigen Schülerinnen des Antoniuskollegs mitgestaltet. Julia Pietsch und Meike Fielenbach betonten in ihrer kurzweiligen Rede, dass ihnen die Technik Akademie zahlreiche neue Eindrücke und Erfahrungen ermöglicht habe und sie dadurch im Hinblick auf ihren weiteren Bildungs- und Berufsweg „ein großes Stück nach vorne gekommen“ seien. Die geballte „Frauenpower“ auf der Bühne unterstützt durch die insgesamt 14 weiblichen Absolventen im Zuschauerraum räumte mit alten Vorurteilen auf und bewies, dass Frauen und Technik durchaus ein sehr gutes Team abgeben können.

Inhaltlich hatten sich die Schülerinnen und Schüler im letzten Jahr auf ihrer Reise durch die Welt der Technik mit Themen wie Verfahrenstechnik, Pneumatik und Hydraulik bis hin zur Elektrotechnik auseinandergesetzt. Die Inhalte der Unterrichtsreihen wurden immer sehr verständlich vermittelt und durch viele Experimente, teilweise auch in außerschulischen Laboren und Werkstätten, praxisnah veranschaulicht. Gerade im Hinblick auf die spätere Berufswahl hat die Technik Akademie vielen Schülern neue Perspektiven aufgezeigt. Auch vor dem Hintergrund des immer größer werdenden Fachkräftemangels in Deutschland ist die Technik Akademie zwar ein kleiner, aber dennoch bedeutsamer Baustein für eine zukunftsorientierte Bildung.

Dem neuen Jahrgang, der am 24.09.2011 gestartet ist, wünschen wir ebenso viel Freude und Erfolg auf ihrer technischen Lernreise.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wer kennt sie nicht, die verbalen und nonverbalen Auseinandersetzungen von Jugendlichen und Kindern - in vielen Fällen ganz subtil, wenig offensichtlich und unter Zuhilfenahme des Internets. Wir bezeichnen dies oft sehr schnell mit dem Begriff „Mobbing“. Aber was genau bedeutet „Mobbing“ eigentlich, wie erkennt man es, wie wehrt man sich dagegen, wie können wir als Eltern helfen?

Der Begriff „Mobbing“ stammt (lt. Wikipedia) ursprünglich aus der Verhaltensforschung von Tieren und bezeichnete Gruppenangriffe von Tieren auf einen Fressfeind oder anderen überlegenen Gegner – zum Beispiel von Gänsen auf einen Fuchs. Im heutigen Sprachgebrauch ist „Mobbing“ ein sehr vielschichtiger Begriff und bedeutet im Allgemeinen, dass jemand fortwährend geärgert, schikaniert, gemieden oder auf eine andere Art und Weise in seiner Würde verletzt wird. Die Elternevaluation im Frühling dieses Jahres hat u. a. gezeigt, dass Sie, liebe Eltern, hierzu gerne weitere und tiefergehende Informationen hätten. Herr Seiffert hat dies in der letzten Schulpflegschaftssitzung angesprochen und wir haben beschlossen, dass wir uns in einer Informationsveranstaltung der Thematik des „Mobbings“ einmal nähern wollen, denn ein wertschätzender Umgang miteinander beginnt im Bus und hört im Internet auf.

À propos Bus: die Bussituation ist in jedem Schuljahr etwas Besonderes – besonders an den Ausnahmetagen, z. B. zu Schuljahresbeginn oder –ende oder bei besonderen Anlässen. Zum Glück hat sich Herr Bau sehr engagiert des Problems angenommen. Er ist in stetem Kontakt mit den Busbetrieben und sorgt sich darum, wenn die Klagen über überfüllte Busse zunehmen oder Kinder an den Bushaltestellen stehen bleiben müssen, weil sie nicht mehr in den Bus einsteigen können. Oftmals werden diese Situationen dadurch erzeugt, dass Kinder lieber den fünf Minuten später fahrenden Bus nehmen, der dann leider voller ist, im Bus nicht aufrücken oder Ranzen auflassen. Mit ein wenig rücksichtsvollem Verhalten aller und der gelebten Verantwortung der älteren Schüler für die jüngeren gelingt es uns vielleicht gemeinsam, die Situation zu entspannen. Sollte es trotzdem zu Problemen kommen, bitte ich Sie, sich an Hr. Bau unter ak-bus-ak@gmx.de zu wenden. An dieser Stelle auch meinen ganz herzlichen Dank an Fr. Bongartz und Fr. Velten-Klemmer, die sich hier in besonderer Weise kümmern.

Dank Ihres und des Engagements unserer SchülerInnen können weitere tolle AGs an unserer Schule angeboten werden. Hier finden sich jetzt so spannende Dinge wie Russisch, Zaubern, Modellbau, Handball etc. Ich hoffe, unsere Kinder haben alle viel Spaß dabei.